

- Essenz:** Liebliche Kinder, ihr knüpft nun neue Beziehungen. Vergesst deshalb hier und jetzt alle Beziehungen, die auf karmischen Bindungen beruhen, und bemüht euch, karmateet zu werden.
- Frage:** Welche Kinder lobt der Vater? Welchen Kindern gibt Er die meiste Liebe?
- Antwort:** Baba singt Loblieder auf Seine armen Kinder: „Diese Armut ist so wunderbar.“ Seid nicht gierig, sondern bleibt zufrieden. Esst einfach nur zwei Chapattis. Arme Kinder erinnern sich mit viel Liebe an den Vater. Baba freut sich auch besonders, wenn Er die ungebildeten Kinder sieht, weil sie sich keine Mühe geben müssen, alles zu vergessen, was sie studiert haben.

Om Shanti. Der Vater muss euch Kindern nicht jeden Tag sagen, dass jetzt die Zeit gekommen ist, in der ihr euer Bewusstsein schult und Seelenbewusstsein entwickelt. „Mögest du seelenbewusst sein“ bedeutet: „Möge es dir bewusst sein, dass du eine körperlose Seele bist.“ Diese Worte bedeuten ein und dasselbe. Der Vater sagt: Betrachtet euch als Seelen. Die Rolle der 84 Leben ist in euch aufgezeichnet. Ihr nehmt einen Körper an, spielt eure Rolle, und dann vergeht euer Körper wieder. Ihr, die Seelen seid unvergänglich. Kinder, nur jetzt erhaltet ihr dieses Wissen. Niemand sonst weiß etwas über diese Dinge. Der Vater sagt: Bemüht euch jetzt, so viel wie möglich an Mich, den Vater, zu denken. Wenn ihr in eurem Geschäft usw. beschäftigt seid, habt ihr nicht so viel Erinnerung. Ihr könnt zuhause bei eurer Familie bleiben, aber lebt so rein wie eine Lotosblume und erinnert euch so oft wie möglich an Mich. Es ist nicht so dass ihr hier in einer speziell geleiteten Meditation sitzen müsst. Der Begriff „geleitete Meditation“ ist falsch. Tatsächlich ist es einfach „Erinnerung“. Ganz gleich wo ihr sitzt: Erinnert euch an den Vater. Viele Stürme Majas werden kommen. Einige werden sich an das eine und andere werden sich an etwas anderes erinnern. Stürme werden auf jeden Fall kommen. Verscheucht sie, so dass sie wieder gehen! Sogar während ihr hier sitzt, belästigt Maja euch sehr. Es ist wie eine Schlacht. Je leichter ihr bleibt, desto lockerer sind eure Bindungen. Am Anfang eures Lebens seid ihr Seelen frei von Bindungen. Nach eurer Geburt wird euer Bewusstsein nur zu euren Eltern hingezogen. Wenn ihr älter werdet, wird ein Partner gewählt. Dinge, die euch vorher nicht bewusst waren, tauchen nach und nach aus eurem Inneren auf. Dann werden eure Kinder geboren, und die Erinnerung an sie verfestigt sich in euch. Jetzt im Übergangszeitalter müsst ihr all das wieder vergessen. Baba sagt: Erinnert euch nur an Mich! Nur der Eine Vater sollte erinnert werden. Er ist eure Mutter und euer Vater; Er ist alles für euch. Deshalb wird Baba gelobt. Erinnert euch nur an Ihn allein! Alles was Er euch für die Zukunft gibt, ist neu. Er führt euch auch in neue Beziehungen. Dort im Goldenen Zeitalter wird es auch Beziehungen geben. Es wird keine vollständige Vernichtung geben. Ihr legt euren Körper ab und nehmt einen anderen an. Diejenigen, die sehr tugendhaft gewesen sind, werden auf jeden Fall in einer erhabenen Familie geboren werden. Ihr studiert jetzt für eure zukünftigen 21 Leben. Euer Studium wird enden und die Zeit eurer Belohnung beginnt. In einer Schule studiert man und wird dann in die nächste Klasse versetzt. Ihr werdet auch versetzt: Zuerst in das Land des Friedens und dann in das Land des Glücks. Ihr werdet aus dieser schmutzigen Welt befreit. Sie ist die Hölle. Das Goldene Zeitalter wird „Himmel“ genannt. Die Menschen hier leben in der tiefen Dunkelheit der Unwissenheit. Die Wohlhabenden denken, dass dies hier der Himmel sei. Der Himmel existiert jedoch nur in der Neuen Welt. Diese Alte Welt wird zerstört werden. Diejenigen, die ihre Karmateetstufe erreichen, werden im

Reich von Dharam Raj keine Bestrafung erleiden müssen. Im Himmel gibt es auch keine Strafen. Dort ist sogar der Mutterleib wie ein Palast. Dort ist keine Rede von Leid. Hier ist der Mutterleib wie ein Gefängnis und deshalb erfährt die Seele in ihrer Bindung an den kleinen, heranwachsenden Körper Leid. Erinnert euch einfach daran, wie viele Male ihr Bewohner des Himmels geworden seid, und ihr werdet euch an den gesamten Kreislauf erinnern. Allein dieser Aspekt und Wissenspunkt ist viele Hunderttausend Rupien wert. Wenn ihr das vergesst und körperbewusst werdet, verursacht Maya euch großen Verlust. Dies ist die Bemühung, die es zu machen gilt. Niemand kann einfach so einen hohen Status beanspruchen. Einige sagen: „Baba, ich bin ungebildet.“ oder: „Baba, ich weiß nichts!“ Baba ist dann sehr froh, weil ihr alles, was ihr bisher gelernt habt, hier ohnehin vergessen müsst. Was ihr studiert habt, war für eine kurze Zeit nützlich für euch; z.B. um den Lebensunterhalt verdienen zu können. Ihr wisst, dass bald alles zerstört wird. Erinnert euch so oft wie möglich an den Vater und esst glücklich ein Stück Chapatti. Die Armut dieser Zeit ist wunderbar!

Seid nicht gierig, sondern esst einfach zufrieden ein Stück Chapatti. Heutzutage besteht sogar ein Mangel an Getreide. Bald werdet ihr nicht einmal mehr Zucker erhalten können. Es ist nicht so, dass die Regierung euch versorgen wird, weil ihr Gottes Dienst tut! Sie wissen nichts von alldem. Ja, euch Kindern ist gesagt worden, dass ihr der Regierung erklären könnt, dass wir alle uns gemeinsam auf eine Neue Welt, die Welt der Werte, auf das Goldene Zeitalter vorbereiten. Baba ist verpflichtet, Tolis usw. für die Kinder zu schicken, aber die Regierung sagt sehr klar, dass sie nichts gibt. Vielleicht werden sie denen, die in schlimmen Umständen leben, ein wenig helfen; so wie jemand, der wohlhabend ist, einem Fakir eine Handvoll gibt. Die Armen werden nur wenig geben können. Zucker usw. kann hierher gebracht werden, aber wenn ihr dadurch körperbewusst werdet, wirkt sich das nicht t positiv auf eure Erinnerung aus. Eure Erinnerung wird gemindert, wenn ihr körperbewusst seid, und dann könnt ihr wiederum wenig Dienst tun. Die Aufgabe der Welttransformation wird nicht so sehr durch das Studium, sondern durch die Erinnerung vollendet. Stärkt eure Erinnerung! Maya lässt euch vergessen, in Erinnerung zu sein. Sie macht besonders den Kraftvollen sehr zu schaffen. Sogar sehr gute, erstklassige Kinder stehen unter schlechten Omen. Die Hauptursache für diese schlechten Omen ist ihr Mangel an Erinnerung. Wegen der schlechten Omen verlieren sich manche Kinder im Namen und der Gestalt einer Person. Die Bestimmung ist sehr hoch. Wenn ihr sie wirklich erreichen wollt, müsst ihr in Erinnerung bleiben. Der Vater sagt: Wissen ist besser als Trance, aber Erinnerung ist besser als Wissen. Wenn ihr zu viel in Trance geht, tritt der böse Geist Mayas in euch ein. Viele gehen unnötig oft in Trance. Sie reden über so viele Dinge. Man sollte ihnen nicht alles glauben. Wissen erhält man aus Babas Murlis. Der Vater warnt euch weiterhin, dass Trance von keinem Nutzen ist und Maya sich dabei einmischt. In der Regel ist dann auch Arroganz vorhanden. Ihr nehmt weiterhin dieses Wissen durch die Murli auf. Es ist Shiv Baba, der es euch gibt. Mama hat ihr Wissen auch hier erworben. Das kann auch Manmanabhav genannt werden. Erinnert euch an den Vater und verinnerlicht göttliche Tugenden. Überprüft euch, um zu sehen, ob ihr göttliche Tugenden verinnerlicht habt. Es ist eure Aufgabe, göttliche Tugenden zu verinnerlichen. Ihr könnt oft beobachten, dass jemand in einem erstklassigen Bewusstseinszustand ist und er alles in höchstem Glück tut, und wie dann eine Stunde später, der üble Geist des Ärgers in ihn eintritt und alles aus ist. Dann wird er sich bewusst, dass er einen Fehler gemacht hat, und er verwandelt sich. Manche von euch sind wie eine Eieruhr. Baba hat sehr viele derartige Kinder. In einem Moment sind sie so lieblich, dass Baba sogar sagen würde, dass Er sich solchen Kindern aufopfern würde. Eine Stunde später dann verlieren sie wegen der einen oder anderen Sache die Fassung. Maya stört euch sehr! Ärger taucht auf und alles, was ihr bis dahin verdient habt, geht verloren. In einem Augenblick gibt es Verdienst und im nächsten Verlust. Alles hängt von der

Erinnerung ab. Wissen ist sehr leicht. Sogar ein kleines Kind kann es erklären. Doch sie müssen Mich genau verstehen: Wer Ich bin und was Ich bin. Kleine Kinder sind unfähig, sich selbst als Seelen zu sehen und sich an Mich zu erinnern. Wenn jemand stirbt, wird ihm gesagt, dass er sich an Gott erinnern soll. Aber weil er Ihn nicht kennt, ist er unfähig, sich auf korrekte Weise an Ihn zu erinnern. Weder konnte jemand bisher nach Hause zurückkehren, noch konnte die Last der Vergehen von ihm genommen werden. Von Anfang an haben die Rishis und Munis gesagt, dass sie den Schöpfer und die Schöpfung nicht kennen. Am Anfang waren sie zumindest rein. Wie könnte ihr tamopradhaner Verstand, dies jetzt noch erfassen? Der Vater sagt: Sogar Lakshmi und Narayan kennen Mich nicht. Wenn der König und die Königin nichts wissen, wie können dann die Bürger etwas wissen. Kinder, außer euch kennt Mich niemand. Unter euch gibt es Einige, die Mich sehr gut kennen.“ Einige sagen: „Baba, Ich vergesse Dich immer wieder.“ Baba sagt: Erinnert euch einfach an Mich, den Vater, wo immer ihr auch hingehet. Das Einkommen, das ihr dadurch verdient, ist riesig! Ihr werdet 21 Leben lang frei von Krankheit sein. Seid jetzt introvertiert, um euch an so Einen Vater zu erinnern. Aber Maya bringt Stürme und lässt euch vergessen. Werdet introvertiert und durchdenkt den Ozean des Wissens. Nur jetzt gilt es, den Ozean des Wissens zu durchdenken. Dies ist das Übergangszeitalter, in dem ihr die erhabensten Menschen werdet. Ihr müsst das Wunder gesehen haben, wie in einer Familie der Ehemann sagt, dass er zum Übergangszeitalter gehöre und wie seine Ehefrau und seine Kinder sagen, dass sie ins Eiserne Zeitalter gehören würden. Der Unterschied ist enorm. Die Dinge, die der Vater erklärt, sind sehr subtil. Auch während ihr mit eurer Familie zuhause lebt, sollte euch stets klar sein, dass ihr Bemühungen macht, um wie eine Blume zu werden. Es ist eine Sache der Erfahrung und es ist notwendig, diesen praktischen Einsatz zu leisten. Nur in der Erinnerung liegt Bemühung. Im selben Haushalt mag Bewohner ein Schwan sein und der andere ist ein Storch. Manche Ehepaare sind erstklassig. Sie haben niemals auch nur einen Gedanken an das Laster. Sie leben zusammen und bleiben rein. Sie zeigen, wie mutig sie sind und dafür werden sie einen hohen Status beanspruchen.

Es gibt viele solcher Kinder. Manche schlagen ihre Partner und streiten mit ihnen wegen des Lasters. Lasst eure Stufe so sein, dass ihr nicht den geringsten Wunsch habt, unrein zu werden. Baba berät euch weiterhin in jeder Situation. Ihr wisst, dass ihr Gottheiten wie Shri Lakshmi oder Shri Narayan werdet, indem ihr die Anweisungen von Shri Shri Shiv Baba befolgt. Shri bedeutet erhaben. Im Goldenen Zeitalter seid ihr im allerhöchsten Maße erhaben. Im Silbernen Zeitalter sind es schon zwei Grade weniger. Ihr Kinder erhaltet jetzt Wissen. Die Regel für Gottes Versammlung ist, dass nur diejenigen vorne sitzen dürfen, welche die Wissensjuwelen zu schätzen wissen und niemals gähnen. Manche Kinder sitzen vor dem Vater und gähnen immer wieder oder nicken sogar ein. Sie sollten hinten sitzen. Dies ist Gottes Versammlung, die Versammlung Seiner Kinder. Trotzdem bringen manche Lehrer sogar Unwissende hierher. Ihr erhaltet Wohlstand vom Vater. Jede Ausführung ist Hunderttausende Rupies wert. Ihr wisst, dass ihr dieses Wissen nur im Übergangszeitalter erhaltet. Ihr sagt: „Baba, wir sind wieder einmal gekommen, um unser unbegrenztes Erbe zu beanspruchen.“ und wiederholt sagt Baba zu euch lieblichsten Kindern: Diese Welt ist schmutzig. Habt unbegrenztes Desinteresse an ihr. Was auch immer ihr jetzt seht, wird morgen nicht mehr existieren. In der neuen Welt wird es weder Namen noch Spuren von Tempeln geben und niemand hat ein Interesse daran, antike Dinge zu besichtigen. Hier hingegen wird so viel Wert darauf gelegt. Tatsächlich hat, außer dem Vater, nichts irgendeinen Wert. Baba sagt: Wenn Ich nicht käme, wie würdet ihr dann das Königreich beanspruchen? Diejenigen, die sich dessen bewusst sind, werden kommen und vom Vater ihr Erbe beanspruchen. Deshalb erinnert man sich an die Aussage: „nur eine Handvoll aus vielen Millionen“. Habt keine Zweifel an irgendetwas. Wir haben auch das System übernommen, Bhog anzubieten. Das hat jedoch keine

Verbindung zum Wissen oder zur Erinnerung. Ihr habt keine Verbindung zu irgendetwas anderem. Es gibt für euch einfach nur zwei Dinge: „Alpha“, Gott, und „Beta“, das Königreich. Die Gläubigen zeigen mit ihrem Finger nach oben, um an Ihn zu denken. Es ist die Seele, die dieses Zeichen gibt. Der Vater sagt: Auf dem Pfad der Anbetung betet ihr zu Mir. Ihr seid meine Liebhaber. Ihr wisst jetzt, dass Baba in jedem Kreislauf kommt, alle Seelen von ihrem Leid befreit und ihnen Frieden und Glück gibt. Aus diesem Grunde hat Baba euch angewiesen, eine Hinweistafel aufzustellen, auf der geschrieben steht: „Kommt und versteht, wie der Unbegrenzte Vater den Frieden in der Welt etabliert und wie man innerhalb einer Sekunde für 21 Leben ein Meister der Welt wird.“ Stellt so ein Schild vor eurem Haus auf. Ihr könnt auf nur drei Fuß Land das wichtigste Krankenhaus und die qualifizierteste Universität errichten. Indem ihr Erinnerung habt, werdet ihr 21 Leben lang frei von Krankheit, und durch dieses Studium erhaltet ihr Souveränität des Himmels. Sogar die Bürger dort sagen, dass sie die Meister des Himmels sind. Heutzutage schämen sich die Menschen, weil sie Bewohner der Hölle sind. Sie sagen: „Unser verstorbener Vater ist ein Bewohner des Himmels geworden und wir sind die Bewohner der Hölle. Wenn wir sterben, werden wir ebenfalls in den Himmel gehen.“ Dies ist eine so einfach zu verstehende Sache. Sie sagen über jemanden, der etwas Gutes vollbracht hat, dass er eine bedeutende Person und ein großer Spender war und dass er jetzt in den Himmel gegangen sei. Aber tatsächlich konnte bisher niemand dort hingehen. Wenn ein Spiel endet, kommen alle Schauspieler noch einmal auf die Bühne. Dieser Krieg wird stattfinden, wenn alle Schauspieler hier auf der Erde angekommen sind. Danach werden sie nach Haus zurückkehren. Man erinnert sich an Shivas Hochzeitsprozession. Alle Seelen werden mit Shiv Baba zurückkehren. Der wichtigste Punkt ist, dass eure 84 Leben jetzt zu Ende gehen. Dieser alte Schuh, dieser Körper, muss jetzt ausgezogen werden, so wie eine Schlange ihre alte Haut abstreift und eine neue annimmt. Ihr werdet im Goldenen Zeitalter einen neuen, reinen Körper haben. Shri Krishna ist so anmutig! Er hat so viel Anziehungskraft! Er hat einen erstklassigen Körper. Auch wir werden solche Körper erhalten. Ihr sagt: „Ich werde eine Gottheit wie Narayan sein. Diese Haut ist zerfallen und schmutzig. Ich werde sie abstreifen und in die neue Welt gehen.“ Wenn ihr sagt, dass ihr von einem gewöhnlichen Menschen ein vollkommener Mensch wie Narayan werdet, warum erinnert ihr euch dann nicht daran und seid glücklich? Versteht akkurat die Geschichte vom vollkommenen Menschen, dem wahren Narayan. Beweist es, indem ihr tut, was ihr sagt. Lasst eure Handlungen und eure Worte gleich sein. Geht weiterhin eurem Beruf usw. nach; der Vater sagt jedoch: Lasst eure Hände die Arbeit tun, während euer Herz in Erinnerung an den Vater bleibt. Je mehr Wissen ihr verinnerlicht, desto wertvoller wird es für euch. Ihr werdet dadurch so wohlhabend. Dies ist göttliches, spirituelles Wissen. Ihr seid Seelen und es ist die Seele, die durch den Körper spricht. Es ist die Seele, die Wissen gibt, und es ist die Seele, die Wissen verinnerlicht. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Auch wenn ihr die Dinge der alten Welt seht – seht sie nicht. Um von einem gewöhnlichen Menschen eine Gottheit wie Narayan zu werden, lasst eure Handlungen und eure Worte gleich sein.
2. Habt Wertschätzung für diese unvergänglichen Wissensjuwelen. Das Einkommen, das ihr verdient, ist riesig. Gähnt niemals oder nickt gar ein. Bemüht euch, in Erinnerung zu bleiben, um vor den schlechten Omen der Anziehung durch Namen und Gestalt einer Person geschützt zu sein.

Segen: Werdet konstante Verkörperungen des Erfolgs, indem ihr die Erfahrung macht, Gefährten

und losgelöste Beobachter zu sein.

Die Kinder, die ständig beim Vater bleiben, werden automatisch losgelöste Beobachter, weil der Vater selbst Seine Rolle als losgelöster Beobachter spielt. Diejenigen, die bei Ihm bleiben, spielen also ihre Rolle als losgelöste Beobachter und jene, die den Vater, die Allmächtige Autorität, als ihren Gefährten haben, verkörpern automatisch Erfolg. Auf dem Anbetungsweg rufen sie, um für einen kurzen Moment Seine Gesellschaft zu erfahren und um einen flüchtigen Blick von Ihm zu erhaschen. Ihr hingegen seid in allen Beziehungen Seine Gefährten geworden. Bewahrt euch daher die Glückseligkeit und Begeisterung, dass ihr gefunden habt, was ihr haben wolltet.

Slogan: Ein trauriger Geist und schwindende Glückseligkeit sind ein Zeichen nutzloser Gedanken.

***** O M S H A N T I *****